

Allgemeine Patienteninformation zu Botulinumtoxin-Behandlungen im Gesichtsbereich

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

vielen Dank, dass Sie sich für eine Behandlung mit Botulinumtoxin im Gesichtsbereich interessieren. Um Ihnen eine fundierte Entscheidung zu ermöglichen, möchten wir Sie über die wichtigsten Aspekte, Nebenwirkungen und Vorsichtsmaßnahmen informieren.

Was ist Botulinumtoxin?

Botulinumtoxin ist ein Protein, das gezielt die Aktivität bestimmter Muskeln vorübergehend reduziert. Es wird sowohl in der Medizin (z. B. bei Migräne oder Muskelkrämpfen) als auch in der ästhetischen Medizin eingesetzt, um Falten zu glätten und ein frischeres Aussehen zu erreichen.

Anwendungsbereiche im Gesicht

- Glättung von Stirnfalten (Zornesfalten, Querfalten)
- Anhebung der Augenbrauen
- Behandlung von Krähenfüßen (Fältchen um die Augen)

Was können Sie von der Behandlung erwarten?

- Die Wirkung beginnt 2–5 Tage nach der Behandlung und ist nach etwa 10–14 Tagen vollständig sichtbar.
- Der Effekt hält in der Regel 3–6 Monate an.

Mögliche Nebenwirkungen

Die Behandlung mit Botulinumtoxin gilt als sicher, wenn sie von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt wird. Dennoch können Nebenwirkungen auftreten:

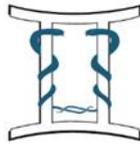
Häufige, vorübergehende Nebenwirkungen

- Rötung, Schwellung oder leichte Blutergüsse an den Injektionsstellen.
- Spannung oder Schmerzen im behandelten Bereich.
- Leichte Kopfschmerzen.

Seltenerer Nebenwirkungen

- Asymmetrie (z. B. hängendes Augenlid oder ungleichmäßige Augenbrauen).
- Trockenheit oder vermehrter Tränenfluss.
- Unnatürlich glattes oder ausdrucksloses Erscheinungsbild.





HNO - ZWILLINGE

Praxis für Hals-, Nasen-,
Ohrenheilkunde Mosbach

Dr. med. Franziska Händel
Dr. med. Claudia Mehlich

Sehr seltene, schwerwiegende Nebenwirkungen

- Schwäche in umliegenden Muskeln (z. B. Probleme beim Blinzeln).
- Allergische Reaktionen wie Schwellungen, Atemnot oder Juckreiz.

Wann sollten Sie einen Arzt aufsuchen?

Bitte wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt, wenn:

- Sie ungewöhnliche oder starke Schmerzen verspüren.
- Ein Augenlid absinkt und nicht mehr richtig geöffnet werden kann.
- Schwellungen, Rötungen oder Juckreiz länger als 2–3 Tage anhalten oder schlimmer werden.

Hinweise vor und nach der Behandlung

Vor der Behandlung:

- Informieren Sie Ihren Arzt über bestehende Erkrankungen, Allergien oder die Einnahme von Medikamenten (z. B. Blutverdünner).
- Vermeiden Sie 24 Stunden vor der Behandlung Alkohol und blutverdünnende Mittel wie Aspirin.

Nach der Behandlung:

- Berühren oder massieren Sie die behandelten Stellen für mindestens 24 Stunden nicht.
- Vermeiden Sie starke körperliche Anstrengung, Sauna und Solarium am Behandlungstag.
- Halten Sie den Kopf in einer aufrechten Position und vermeiden Sie Liegen in den ersten 4 Stunden.

Fragen oder Unsicherheiten?

Wenn Sie weitere Fragen zur Behandlung haben oder mögliche Nebenwirkungen feststellen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Praxisteam

HNO-Zwillinge
Praxis für Hals-, Nasen-,
Ohrenheilkunde

Kistnerstraße 3
74821 Mosbach
Baden-Württemberg

Mail: info@hno-zwillinge.de
Web : www.hno-zwillinge.de
Tel: 06261 4044
Fax: 06261 37851

